

Werk

Label: Advertising

Ort: Berlin

Jahr: 1917

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?34557155X_0005|log179

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Die Naturwissenschaften

berichten über alle Fortschritte auf dem Gebiete der reinen und der angewandten Naturwissenschaften im weitesten Sinne. Sendungen aller Art werden erbeten unter der Adresse:

Redaktion der „Naturwissenschaften“

Berlin W 9, Link-Str. 23/24.

Manuskripte aus dem Gebiete der biologischen Wissenschaften wolle man an Prof. Dr. A. Pütter, Bonn a. Rh., Coblenzer Str. 89, richten.

erscheinen in wöchentlichen Heften und können durch den Buchhandel, die Post oder auch von der Verlagsbuchhandlung zum Preise von M. 24.— für den Jahrgang, M. 6.— für das Vierteljahr, bezogen werden. Der Preis des einzelnen Heftes beträgt 60 Pf.

Anzeigen werden zum Preise von 50 Pf. für die einspaltige Petizelle angenommen.

Bei jährlich 6 13 26 52 maliger Wiederholung
10 20 30 40% Nachlass.

Verlagsbuchhandlung von Julius Springer, Berlin W 9, Link-Str. 23/24.

Fernsprecher: Amt Kurfürst 6050-53. Telegrammadresse: Springerbuch.
Reichsbank-Giro-Konto. — Deutsche Bank, Depositen-Kasse C.
Postscheck-Konto: Berlin Nr. 11100.

Verlag von Julius Springer in Berlin W 9

Die Kalibergwerke im Oberelsaß

Auszug

aus dem Jahresbericht der Industriellen Gesellschaft
von Mülhausen i. E.

1913. Preis M. 6.—

Ueber die Nutzbarmachung der Kali-Endlaugen

Von

Bergassessor Dr. Dietz

1913. Preis M. 3.—

Gutachten des Reichs-Gesundheitsrats über den Einfluß der Ableitung von Abwässern aus Chlorkaliumfabriken auf die Schunter, Ocker und Aller

Mitberichterstatter: Geh. Medizinalrat Prof. Dr. C. Fränkel-Halle a. S.,

Prof. Geh. Ober-Medizinalrat Dr. Gaffky-Berlin

Unter Mitwirkung des Geh. Oberbaurat Dr.-Ing. Keller-Berlin, Geh. Regierungsrat

Prof. Dr. Orth-Berlin, Prof. Dr. Hofer-München

herausgegeben von

Dr. W. Ohlmüller

und

Prof. Dr. O. Spitta

Verwaltungsdirektor des Virchowkrankenhauses

Privatdozent der Hygiene an der Universität

Geh. Regierungsrat

Regierungsrat

Vorsteher des Hygienischen Laboratoriums im Kaiserl. Gesundheitsamt

1907. Preis M. 7.50

Gutachten des Reichs-Gesundheitsrats betreffend die Versalzung des Wassers von Wipper und Unstrut durch Endlaugen aus Chlorkalium-Fabriken

Berichterstatter: Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Beckurts-Braunschweig

Mitberichterstatter: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Orth-Berlin, Geh. Regierungsrat

Prof. Dr. Spitta-Berlin

Mit 1 Tafel

1911. Preis M. 6.—

Zu beziehen durch jede Buchhandlung